

# Slow Food Convivium Bündner Herrschaft

## Mitgliederorientierung vom 27.01.2006

Im Weinbaumuseum Chur  
19.00 h – ca. 20.15 h  
mit anschliessendem Essen

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Jahresrückblick
  - Anlässe 2005
  - Finanzen
  - Revisorenbericht und Entlastung
3. Wahlen:  
Rücktritt, Wiederwahl und Neuwahl
4. Gedanken der Conviviumsleitung
5. Jahresprogramm 2006
  - Geschmacksschulung
  - evt. Stand an der Higa
6. Varia

## 1. Begrüssung

Der Präsident, Rainer Riedi, begrüsst die 18 Anwesenden. Trotz Anmeldung konnten leider Roland Häfliger, Vrony und Peter Schneller nicht an der Orientierung teilnehmen, sie haben sich kurzfristig abgemeldet.

Es haben sich entschuldigt: Mario und Susanne Simmen, Walter Bebie, Martin Giriet, Andrea Jecklin, Thomas und Susanne Girschweiler, Vroni und Peter Schneller, Roland Häfliger und Antonia Schärli.

## 2. Jahresrückblick

### Anlässe 2005

#### Mitgliederorientierung

Am 21. Januar 2005 hat die MO im Hotel Marsöl stattgefunden. Das Protokoll ist auch online.

## **Gsundi Wänd für gsundi Büch**

Dieser Anlass vom 22. April 2005 im Fidazerhof hat in einem kleinen Rahmen stattgefunden. Das Essen war vorzüglich und sehr speziell (zum Beispiel: Fiolet im Lehm mantel). Martin Meiler hat uns das biologische Bauen näher gebracht. Mit einem sehr gut bebilderten Vortrag hat er gezeigt, wie modern und geschmackvoll gesundes Bauen sein kann. Hier empfehlen wir unbedingt einen Besuch auf [www.biologischbauen.ch](http://www.biologischbauen.ch).

## **1. Stamm in der Weite Wartau**

Am 11. Mai 2005 wurde der erste Stamm durchgeführt. Da das Convivium auch das Liechtenstein mit einbezieht, hat man sich entschieden, den Mitgliedern aus dieser Region einmal näher zu kommen und so die Weite Wartau ausgewählt. Für alle Beteiligten war es ein interessanter Abend bei unserem Mitglied Martin Real, den wir bald wieder besuchen werden.

## **2. Stamm im Restaurant Adler**

Der 24. August 2005 wurde für den zweiten Stamm bestimmt. Ca. 12 Personen haben daran teilgenommen. Es wurde rege diskutiert und gemütlich beisammen gegessen.

## **Schoggi-Fabrik Flawil 29. 10.05**

Der Familienanlass dieses Jahres hat im Rahmen der Produktion stattgefunden. Nicht besonders slow, aber dem heutigen Zeitgeist entsprechend. Gut 15 Personen haben an diesem Anlass teilgenommen. Für die Kinder war es ein süßes Erlebnis, für die Erwachsenen ein interessanter Einblick in die Produktionsgeschichte der Schokolade. Mit dem im laufenden Jahr geplanten Anlass bei der Conditorei Fässler werden wir dieses Thema slower fortsetzen.

## **Pflanzensilvester**

Traditionell hat auch im vergangenen November das Pflanzensilvester im Fidazerhof bei Roland Häfliger stattgefunden. Es war zum 4. Mal ein Augen- und Gaumen-Schmaus. Vielen Dank Antonia und Roland und dem Fidazerhof-Team, dass wir wiederum zu Gast sein durften und freuen uns schon auf das letzte Wochenende im November.

## **Finanzen**

Da unser Kassier Roland Häfliger infolge beruflicher Unabkömmlichkeit nicht anwesend war, erläuterte Melchior Brot die Jahresrechnung.

## **Revisionsbericht**

Anschliessend verliest Melchior Brot seinen Revisionsbericht. Da die Zahlung von Fr. 860.-- (Conviviumsanteil 2005) aufs falsche Konto überwiesen worden ist weist die Erfolgrechnung einen Verlust von Fr. 593.08 auf.

Tatsächlich ist aber ein Gewinn von Fr. 266.92 erzielt worden. Das Vermögen steht mit Fr. 3'196.87 bzw. 3'463.79 (inkl. Gewinn) zu Buche.

## **Entlastung**

Der Kassier und der Vorstand werden einstimmig entlastet.

## **3. Wahlen**

### **Rücktritt**

Lydia Huber aus Flims tritt aus dem Vorstand zurück. Rainer dankt für die geleistete Arbeit.

### **Wiederwahl**

Rainer Riedi, Präsident, Roland Häfliger und Ralph Burkhardt stellen sich für weiter vier Jahre, Trix Foppa für ein weiteres Jahr als Mitglieder der Vorstandes, respektiv Präsident des Vereins, zur Verfügung.

Der bestehende Vorstand wird einstimmig von den versammelten Mitgliedern wiedergewählt.

Gion Caprez ergreift dabei die Gelegenheit, dem Vorstand für die Arbeit zu danken und weist darauf hin, wie sehr diese Arbeit geschätzt wird.

### **Neuwahl**

An Lydia Hubers Stelle wird Michel Savary vorgeschlagen. Savary stellt sich kurz vor. Er stellt sich für eine Wahl in den Vorstand für vier Jahre zur Verfügung. Einstimmig wird Savary in den Vorstand gewählt.

## **4. Gedanken der Conviviumsleitung**

Rainer Riedi liest aus dem Büchlein (Worte der Wahrheit) von Thich Nhat Hanh (Heinrich Hugendubel Verlag Kreuzlingen / München 2005) aus Seite 64 und 65 vor:

*„Diese Nahrung ist das Geschenk des ganzen Universums, der Erde, des Himmels und viel mühsamer Arbeit.*

*Mögen wir in einer Weise essen, dass wir uns dieses Geschenks als würdig erweisen.*

*Mögen wir unsere unheilsamen Geisteszustände umwandeln und lernen, massvoll zu essen.*

*Mögen wir nur solche Nahrung zu uns nehmen die uns aufbaut und die uns vor Krankheit beschützt. Wir empfangen diese Nahrung, um den Weg des Verstehens und der Liebe verwirklichen zu können.“*

Immer wieder betont Thich Nhat Hanh, wie wichtig es ist, beim Essen und Trinken keine Konflikte zu besprechen und niemals zu tadeln, da dies das ganze Mahl verderben würde. An einer anderen Stelle seines Werkes fordert Thich Nhat Hanh sogar, dass die Übung des achtsamen Konsums zur „nationalen Staatskunst“ erhoben werden soll.

## 5. Jahresprogramm 2006

### 1. Anlass: Mitgliederorientierung am 27. Januar 2006

Der erste Anlass ist bereits im Gange. Er findet im Weinbaumuseum in Chur statt.

### 2. Anlass Geschmacksschulung mit Michel Savary

Michel Savary wird an drei Vormittagen von 09.30 h - 11.30 h im Hotel Sommerau eine Geschmacksschulung durchführen. Daten: 11. und 25. März sowie am 8. April 2006. In drei Modulen wird auf die Themen Genuss, Geschmacks-, und Geruchswelt eingegangen. Für die Mitglieder von Slowfood beträgt das Kursgeld Fr. 20.--, für Nichtmitglieder Fr. 25.-- pro Vormittag, Kinder sind besonders willkommen, der Eintritt für sie ist gratis.

### 3. Anlass: „ansaina“ am 13. August 2006

Der diesjährige **Familienanlass** wird im Albulatal stattfinden. Diese Gegend hat sich viel vorgenommen und hat sich zum Ziel gesetzt, Natur und Landschaft, Gesellschaft und Gesundheit sowie Kunst und Kultur zu vereinen. Genaueres folgt.

### 4. Anlass: Konditorei Fässler

Im Sinne einer Fortsetzung des Themas Produktion ist am Samstag 30. September 2006 ein Besuch bei der Konditorei Fässler in Bad Ragaz geplant. Wir werden Einblick in einen Familienbetrieb erhalten.

### Der Stamm - Nähe zu den Mitgliedern pflegen

Für dieses Jahr sind wieder zwei Stamm-Anlässe vorgesehen. Einer wird bei Bettina Caprez in ihrer „la Pasteria differenza“ in Landquart und der zweite im Sommer in der Brauerei in Flims stattfinden.

## 6. Varia

Rainer Riedi bittet um Werbung für Mitglieder im Bekannten- und Freundeskreis.

### **Higa-Stand**

Michel Savary hat von Marco Engel, expo-Chur, gratis Standfläche zugesprochen bekommen, falls Slow-food mit einem Stand an der Publikumsmesse Higa teilnehmen möchte. Der Vorstand hat aber entschieden, dieses Jahr nicht teilzunehmen, da es an der Durchführbarkeit scheitern könnte; kein Expo-Material, kein Personal etc., es wird aber geprüft, ob ein Stand überhaupt in Frage kommen könnte.

Martin Meiler fragt, ob die Higa überhaupt ein geeigneter Ort für die Mitgliederneugewinnung ist. Der Aufwand, den ein Stand an der Higa mit sich bringt darf auf gar keinen Fall unterschätzt werden.

Simona Nutt findet, dass der **Stand am Wochenmarkt** eine sehr gute Plattform für die Mitgliederneugewinnung ist und dieser Stand wieder positioniert werden sollte.

Weitere Idee zur Mitgliedergewinnung werden genannt: Einen **Infoabend** über Slow-food zu veranstalten und mittels Inserat Interessierte einzuladen. Vorgängig sollte ein PR-Artikel zu Slow-food in jenen Zeitungen erscheinen, in denen die Inserate dann auch geschaltet werden.

Nachdem keine weiteren Anregungen eingebracht werden bedankt sich Rainer Riedi für die Aufmerksamkeit und wünscht einen angenehmen Abend.

Für das Protokoll:

Trix Foppa und Rainer Riedi